

# Notenständer



## Frühlingskonzert

**Sonntag, 28. März 2010**

Türöffnung 17.00 Uhr  
Konzertbeginn 17.30 Uhr

Kath. Kirche Affoltern a.A.

Leitung Johanna Begert

Eintritt frei – Kollekte

[www.harmonie-affoltern-aa.ch](http://www.harmonie-affoltern-aa.ch)

## Vorwort

Liebe Freunde der Harmonie Affoltern am Albis

Ein neues Jahrzehnt! Die Harmonie Affoltern startet ins 2010. Ein reich bepacktes Jahresprogramm wartet auf uns und auf Sie.

Am 28. März 2010 begrüßen wir Sie in der katholischen Kirche Affoltern a.A. zu unserem Frühlingskonzert.

Für all jene, welche das Neujahrskonzert der Wiener-Philharmoniker verpasst haben bieten wir Gelegenheit, einen Abstecher in die Welt von Operette und «Strauss» zu machen. Wien lässt grüßen, lassen Sie sich überraschen!

Im Juni steht dann unsere Teilnahme am Musiktag in Willisau auf dem Programm. Wir wagen uns in die Höhle des Löwen, ist doch die Innerschweiz eine ganz andere Liga in Sachen Blasmusik. Drücken Sie uns die Daumen oder noch besser, begleiten Sie uns bei unserem Abenteuer.

Die Teilnahme am Musiktag in Willisau verbinden wir mit einer weiteren Neuerung: Wir starten zur ersten Etappe unserer vereinsinternen Tour-de-Suisse. Mit dem Startkanton Luzern machen wir den ersten Schritt Richtung Ziel, in ca. 25 Jahren in jedem Kanton der Schweiz einmal ein Konzert oder Ständchen aufgeführt zu haben. Bleiben Sie am Ball und verfolgen Sie, ob wir dieses hoch gesteckte Ziel erreichen werden!

Im Namen der Harmonie Affoltern a.A. danke ich Ihnen für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr! Ohne Sie wäre der Fortbestand unseres Vereins undenkbar. Wir setzen alles daran, Sie weiterhin mit unserer Musik zu erfreuen damit sich Ihr Engagement, in welcher Form auch immer, lohnen wird.

Bis auf bald und auf Wiedersehen!

Patricia Oberle  
Präsidentin



Der Musikverein Harmonie Affoltern a.A. am Musiktag in Dietikon

## Inhalt

### Seite 2

Interview mit Käthi Häberling

### Seite 3

Marschmusik am Musiktag in Dietikon

### Seite 4

Ehrenmitgliedschaften und Jubiläen  
Musikverein Harmonie Affoltern a.A.  
Agenda



## Interview mit Käthi Häberling

Das Interview führte Janine Langhans.

**Ich habe mich entschieden, dieses Jahr Dich, Käthi, zu interviewen. Du warst bereits an mehreren Chränzli die kreative Seele was die Dekoration des Saales betrifft.**

**Du spielst in der Harmonie Affoltern Saxophon. Mit welchem Instrument hast Du Deine Musikkarriere begonnen?**

Mit einer Bambusflöte, die meine Eltern anlässlich eines Projektes an mehreren Kindergarten-Elternabende für mich angefertigt haben.

**Mit welchem Alter hast Du begonnen ein Instrument zu spielen?**

Mit 5 Jahren

**Wie sieht Deine Musikkarriere von damals bis heute aus?**

In der Primarschule besuchte ich den Blockflötenunterricht. Ein paar Jahre später wollte ich Klarinette spielen und durfte den Unterricht in der Musikschule besuchen. Leider hatte ich mit einem meiner Musiklehrer etwas Pech und die Freude verging mir ziemlich schnell, als ich nur noch Etüden spielen musste. Mir war dies zu langweilig...(lacht). Beinahe hätte ich das Musizieren aufgegeben und meine Freizeit dem Sport gewidmet. Zum Glück hatte ich die Gelegenheit, mit 13 Jahren als Mitspielerin im Musikverein in der Nachbargemeinde meines ehemaligen Wohnortes beizutreten, indem ich später 17 Jahre Aktivmitglied, davon 4 Jahre im Vorstand als Aktuarin, tätig war. Als ich ungefähr 18 Jahre alt war, habe ich mich entschlossen, Tenorsaxophon zu spielen. Da ich bereits seit längerer Zeit in Affoltern wohne, habe ich vor ein paar Jahren den Verein gewechselt und bin seither Mitglied in der Harmonie Affoltern.

**Inzwischen bist Du auch schon ein paar Jahre Mitglied bei der Harmonie. Was spornt Dich an, Dich für diesen Verein einzusetzen?**

Das angenehme Klima innerhalb des Vereines, das gute musikalische Niveau und natürlich Johanna Begert, unsere Dirigentin. Es bereitet mir sehr viel Freude, unter ihrer Leitung zu musizieren.

**Du bist beruflich sehr engagiert im gemeinsamen Geschäft mit Deinem Mann Martin. Trotzdem nimmst Du Dir immer wieder Zeit, Dich im Verein zusätzlich einzubringen. Ich denke da an die Arbeit für die Tischdekorationen des Chränzli jedes Jahr. Woher nimmst Du die Zeit und vor allem die Fantasie dafür?**

Ja, das stimmt. Über Langeweile darf ich mich nicht beklagen... Aber so geht's uns doch allen und das ist ja auch toll, wenn man einen ausgefüllten Alltag hat (schmunzelt). Meine tägliche Arbeit in unserem Geschäft erledige ich hauptsächlich am Computer, deshalb liebe ich es, in meiner Freizeit kreativ tätig zu sein. Ich schaue mir die diversen Dekorationen jeweils genauer an und fotografiere sie, wenn sie mir gut gefallen. Zum Glück gibt's Natels mit integrierter Kamera (lacht)! Sobald die Musikkommission das Motto vom Jahreskonzert bekannt gibt, kann ich meinen Ideen freien Lauf lassen.

**Welche Musikkultur begeistert Dich zum Spielen am meisten?**

Film- und Unterhaltungsmusik

**Gibt es ein Musikstück, welches Du gerne einmal spielen würdest?**

Ja, da gibt's ganz viele... Ich würde auch gerne gewisse Musikstücke, die wir in den vergangenen Jahren unserem Publikum vorgetragen haben, wieder einmal spielen.

**Was für eine Art Musik hörst Du zu Hause am liebsten?**

Pop und Rock

**Auf was freust Du Dich im Zusammenhang mit der Harmonie Affoltern im Jahr 2010?**

Eigentlich auf alles. Sei es auf das Luzerner Kantonale Musikfest in Willisau, die Proben, die geselligen Anlässe während des Jahres oder unsere Frühlings- und Jahreskonzerte.

**Was wünschst Du der Harmonie Affoltern für die Zukunft?**

Viele engagierte und aktive Mitglieder, einen weiterhin guten Umgang innerhalb des Vereines und dass wir auch immer wieder junge Menschen zum Mitwirken in unserer Harmonie begeistern können.



Janine Langhans (links) und Käthi Häberling

# Marschmusik am Musiktag in Dietikon

oder warum man für die Marschmusik besser nicht Tuba spielt...

von Thomas Kuoni

Anlässlich des Musiktages des Musikverbandes Amt und Limmattal vom 28. Juni 2009 in Dietikon haben wir im Verein einvernehmlich entschieden, unsere Marschmusikdarbietung mit sogenannten Evolutionen (Figuren) aufzupfeppen. Das Bassregister, in der Harmonie Felix Schertenleib und ich, ist dabei jeweils stark gefordert, da einer der Bässe «Vordermann Rechts» ist, d. h. das Corps läuferisch anführt. Wie bei jeder Marschmusikdarbietung wurde zwischen Felix und mir schnell die Diskussion lanciert, wer denn nun vorne rechts laufe. Angesichts der vielen Aufgaben, welche Felix im Verein bereits übernimmt und meiner längeren Militärmusikpraxis sind wir mehr oder weniger einvernehmlich zum Schluss gekommen, dass diese Aufgabe am Musiktag in Dietikon mir übertragen wird.

Obwohl der Musiktag noch in weiter Ferne lag, plagten mich schon die ersten Albträume: Ich mit meiner Tuba mutterseelenalleine vor dem Corps, den sich krumm lachenden Zuschauenden entlang laufend, dass Corps hinter mir ohne mich Evolutionen aufführend.

Die erste Marschmusikprobe war denn vermutlich auch für alle etwas ernüchternd: Da war Johanna Begert, welche mit viel Feingefühl und ihrer grossen Erfahrung als Militärspielführerin versuchte, uns vorerst ohne Instrumente in die Geheimnisse der Marschmusik einzuführen. Andererseits waren da die Musikanten der Harmonie, welche sich redlich Mühe gaben, jedoch auch etwas Mühe mit der ungewohnten Materie hatten. Und ganz zuvorderst stand ich! Gut das Johanna nicht wusste, dass ich tänzerisch bzw. läuferisch total unbegabt bin und auch nach dreimaligem Absolvieren des Tanzkurses Stufe I es nicht schaffe, meine Tanzpartnerin adäquat über die Bühne zu führen.

Nun gut: Die Zeit verging und die allwöchentlich auch bei strömendem Regen stattfindenden Marschmusikproben zeigten langsam Erfolg. Auch ich wusste nun auf welche Seite ich mich beim «in and out» drehen musste und wie der «Kontermarsch» funktioniert.

Am Musiktag durften wir, nach einer ausführlichen Vorprobe auf einem Industriegelände, auf der Marschmusikstrecke die Huldigungen des Publikums entgegennehmen. Trotz nicht geprobtten Hindernissen in der Strasse haben wir unsere Aufgabe sehr gut gemeistert. Und siehe da: Das Publikum war begeistert. Auch ich war mit meiner Leistung ganz zufrieden und meine Albträume wurden nicht wahr. Der Musiktag war ansonsten ein grosser Erfolg. Mit unserem Stück «A Swiss Folk Fantasy» erreichten wir die höchste Punktzahl in der 1. Klasse und waren dementsprechend zufrieden.

Bb BAS  
Contrebasse sib

THE A-TEAM

POST/CARPENTER - Hautvast

FEMAO d. = 120

Handwritten annotations in blue and red ink:

- ① Hochschritte vor Ort
- ② loslaufen
- Bine Bine links zusammenkommen
- Stopp auf 1
- Los auf 1
- Signal
- Kanzeln (rechts vorst.)
- In and out
- Schwenken links Winkel nach anker
- früher linkes Fuss an der Seite
- Konters
- rechts nun gleiche Bahn retour
- schon langsam bis Pankas
- D.C. über Figuren

© 1983 by S. J. C. Music, Darla Music, April Music inc., Marbo Music.  
Authorised edition Molenaar N.V. Wierdenbosweg 11, 3720 XZ Vianen, The Netherlands

## Ehrenmitgliedschaften und Jubiläen

Die Statuten des Musikvereins Harmonie Affoltern a.A. sehen vor, dass Aktivmitglieder, welche dem Verein 20 Jahre lang angehören, an der Vereinsversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Dieses Jahr dürfen wir vier Mitglieder unseres Vereins zu Ehrenmitgliedern ernennen.

### Brigitte Aeberhard, Tenorhorn

Brigitte Aeberhard begann ihre musikalische Karriere 1979. Seit 1990 ist sie Mitglied unseres Vereins und wird somit im Jahr 2010 zum Ehrenmitglied ernannt.



Brigitte Aeberhard war lange Zeit Mitglied der Chränzlikommission und organisiert heute die zahlreichen Geburtstagsständchen unseres Vereins. Darüber hinaus engagiert sie sich in verschiedenen anderen Funktionen. Wir gratulieren Brigitte Aeberhard herzlich zur Ehrenmitgliedschaft.

### Felix Schertenleib, Tuba in B

Wer kennt ihn nicht: Unseren geschätzten Konzertansager, ehemaliger Materialverwalter, Notenverwalter, Präsident usw., Felix Schertenleib. Felix begann seine Musikkarriere 1975 und wurde im Jahr 2000 zum kantonalen Veteran ernannt. In diesem Jahr wird er zum eidgenössischen Veteran ernannt. Seit 1982 ist Felix unersetzliches Mitglied unseres Vereins. Er wurde 2002 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir gratulieren Felix herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf viele weitere witzige Konzertansagen.



Felix Schertenleib (links) und Thomas Kuoni im Mekka aller Tuba-Spieler, in Tuba City, USA

## Musikverein Harmonie Affoltern a.A.

Anzahl Aktivmitglieder	38 Aktivmitglieder
Probetag	Dienstag von 20.00 bis 22.00 Uhr
Probelokal	Giessenstrasse, Affoltern a.A. → Neben JUMBA und Centro Sociale
Homepage	<a href="http://www.harmonie-affoltern-aa.ch">www.harmonie-affoltern-aa.ch</a>
E-Mail-Adresse	<a href="mailto:leader@harmonie-affoltern-aa.ch">leader@harmonie-affoltern-aa.ch</a>
Präsidentin	Patricia Oberle, Im Mattler 20, 8911 Rifferswil, Tel. 043 466 54 46
Dirigentin	Johanna Begert, Lerchmattstrasse 4, 4663 Aarburg, Tel. 062 791 08 69
Adressverwaltung	Thomas Dolder, Gartenstrasse 2, 8910 Affoltern a.A., Tel. 044 776 28 38
Werbung und Internet	Sandhofer Informatik GmbH, Markus Sandhofer, Tel. 043 333 92 92
Passivmitgliederbeitrag	CHF 20.00 pro Jahr
PC-Konto	80-34725-4

## Agenda

Datum	Zeit	Anlass	Ort
Sonntag, 28. März 2010	17.30	Frühlingskonzert	Katholische Kirche Affoltern a.A.
Sonntag, 18. April 2010	09.30	Einzüge Weisser Sonntag	Katholische Kirche Affoltern a.A.
Sonntag, 9. Mai 2010	10.00	Muttertagskonzert	Gemeindezentrum
Freitag, 11. Juni 2010	Ganzer Tag	Musiktag Willisau	Willisau
Sonntag, 4. Juli 2010	10.00	Begleitung Gottesdienst Ref. Kirche	Archewäldli
Samstag, 1. August 2010	10.30	Bundesfeier	Gemeindezentrum
Samstag, 1. August 2010	19.45	Bundesfeier	Bollet Aeugst a.A.
Samstag, 6. November 2010	20.00	Jahreskonzert	Kasinosaal
Sonntag, 7. November 2010	14.00	Jahreskonzert	Kasinosaal